

Nachfolge im Unternehmen

Um die 500 bis 600 Unternehmen werden jedes Jahr in Oberösterreich an einen Nachfolger übergeben. Für eine erfolgreiche Betriebsübergabe ist die richtige und rechtzeitige Planung essenziell. Externe Berater stellen wertvolle Wegweiser im Übergabeprozess dar.

51.500

kleine und mittlere Unternehmen (außer Ein-Personen-Unternehmen) stehen in Österreich bis 2029 vor der Herausforderung, den eigenen Betrieb zu übergeben.



690.000

Arbeitsplätze werden österreichweit in den nächsten zehn Jahren durch Unternehmensübergaben gesichert (außer Ein-Personen-Unternehmen inkl. Unternehmen selbst).



55 %

Familieninterne Nachfolgen sind mit 55 Prozent etwas häufiger als externe Übergaben (45 Prozent). Anhand der Entwicklung in den vergangenen Jahrzehnten wird jedoch davon ausgegangen, dass sich der Trend zu externen Unternehmensübergaben langfristig weiter fortsetzen wird.

633

Unternehmen wurden im Jahr 2024 in Oberösterreich übernommen. Das ist eine deutliche Steigerung im Vergleich zu 2023, wo 506 Unternehmen übergeben wurden (+25,1 Prozent).



50 %

Nur 50 Prozent der Unternehmen überleben den Wechsel in die zweite Generation, in der dritten Generation bleiben nur noch zehn Prozent übrig.



Die 7 goldenen Regeln der Übergabe

1. Grundsatzentscheidung fällen
2. Potenzielle Nachfolger bestimmen
3. Modelle und Varianten prüfen
4. Klare Vereinbarungen treffen
5. Nachfolger fordern und fördern
6. Geschäftsleitung durch den Übernehmer
7. Rückzug des Übergebers